Zeitschrift: Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich

Herausgeber: Geobotanisches Institut Rübel (Zürich)

Band: 12 (1936)

Artikel: Nach-Exkursion nach der interglazialen Fundestelle von Pianico-Sellere

Autor: Rytz, Walther

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-307194

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 01.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Nach-Exkursion

nach der interglazialen Fundstelle von Pianico-Sellere unter Führung von Prof. Walther Rytz, Bern.

8 Teilnehmer der I. P. E., verstärkt durch 2 weitere Kollegen (Dr. Florschütz, Velp (Holland) und Prof. Fenaroli, Florenz) fuhren am 7. August von Brescia aus mit Autobus über Iseo (Besichtigung des grossen Endmoränendurchstichs) - Sarnico -Tavernola - Lovere, dem Iseosee entlang, ins Borlezzatal, folgten dort zu Fuss dem Laufe dieses Baches, der in den ehemaligen interglazialen Seeboden eine stellenweise enge Schlucht gegraben hat und hatten dabei Gelegenheit, die liegende Moräne am untern Ende des Tales zu sehen, überschichtet von Deltaablagerungen, die langsam in sandige, dann lehmige und schliesslich reine Seekreide übergingen. Nachtquartier in Sovere (Hotel Bellevue). Am 8. August Besichtigung der schönsten Fossilfundstellen, die reiche Beute ergaben, z. B. Abies alba, Pinus Peuce, Corylus Avellana, Carpinus Betulus, Alnus incana, Quercus sessiliflora, Pyracantha coccinea, Laburnum alpinum, Rhamnus imeretina, Ilex Aquifolium, Vitis vinifera, Buxus sempervirens, Acer obtusatum, Pseudoplatanus, laetum, u. a., Tilia cordata, Hedera Helix, Rhododendron ponticum etc. Ausgiebige Diskussionsgelegenheit boten die eigenartigen Moränenfetzen inmitten der Seekreide, die Faltungen und Verwerfungen derselben und sonstige Phänomene. Die Rückreise erfolgte diesmal über Lovere - Pisogne dem östlichen Ufer des Isosees entlang nach Iseo und Brescia, wo die Teilnehmer sich endgültig trennten.

W. Rytz, Bern.